DEREND!NGEN aktuell







| w 1 | 1 1 | La . | | | 1 | • |
|-----|-----|------|----|--------------|-----|-----|
| In | hal | Itst | ær | 7.e 1 | ıch | nis |

| EINWOHNERGEMEINDE | 3 |
|------------------------|----|
| GEWERBE | 6 |
| D!NGKULT | 8 |
| KIRCHGEMEINDEN | 10 |
| VEREINE | 12 |
| SCHULE | 14 |
| VERANSTALTUNGSKALENDER | 16 |

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 43
Postfach 51
CH-4552 Derendingen
Telefonzentrale +41 (0)32 681 32 32
Telefax +41 (0)32 681 32 31
info@derendingen.ch
www.derendingen.ch

Öffnungszeiten

Montag 08.00 – 11.00 h, 14.00 – 18.00 h

Dienstag bis Freitag 08.00 – 11.00 h, 14.00 – 17.00 h Termine können auf Anfrage auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten vereinbart werden.

Notfallnummern

| 110010011111111111111111111111111111111 | |
|--|--------------|
| Ärzte-Notruf | 0900 800 288 |
| Feuerwehr | 118 |
| Polizei | 117 |
| Rettungshelikopter REGA | 1414 |
| Sanitätsnotruf | 144 |
| Toxikologisches Institut (Vergiftungsnotfälle) | 145 |
| Wildunfälle | 117 |

DEREND!NGEN aktuell online lesen

Unter www.derendingen.ch

Rubrik Kultur und Freizeit - Derendingen aktuell.

DEREND!NGEN aktuell erscheint vierteljährlich. Auflage 3200 Stück. Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2017. Redaktionsschluss: 12. November 2017.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an redaktion@derendingen.ch

- Redaktion Daniel Lorenz
- **Gestaltung/Druckvorstufe** Bernhard Harnickell und Sandra Mettler
- Druck Druckerei Ros AG, Fabrikstrasse 14, 4552 Derendingen





Sabrina Coldebella aus Derendingen

Vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2020 bei der Gemeindeverwaltung als Kauffrau in Ausbildung tätig. (Pensum 100%)



Selina Frey aus Zuchwil

Vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2020 bei der Gemeindeverwaltung als Kauffrau in Ausbildung tätig. (Pensum 100%)



Nicole Trachsel aus Derendingen

Als Nachfolgerin von Christine Favaro seit dem 1. Januar 2017 bei der Gemeindeverwaltung als Assistentin des Gemeindepräsidenten und Administration tätig. (Pensum 100%, unbefristet)



Sarah Sortino aus Solothurn

Seit dem 16. August 2017 als Mitarbeiterin der Hauswartung tätig. (Pensum 100%, befristet)



Es war einmal eine Doppelturnhalle ...

Am 20. Juni 2017 fand der offizielle Spatenstich zum Baubeginn unter Anwesenheit von Architekten, Planern und Behörden mit einem kleinen Festakt statt.



Danach konnte es losgehen mit dem Abbruch des roten Platzes, des Hauswartehauses und der östlichen Turnhalle. Die Abbruchbagger begannen mit ihrem zerstörerischen Werk und mit der brachialen Gewalt der Maschinen ging es plötzlich sehr schnell.

Ehe man sich versah, fehlte in der einen Woche das Hauswartehaus und in der nächsten Woche bereits die halbe Turnhalle. Täglich konnte man das Fortschreiten des Abbruchs sehen.



Die Abbrucharbeiten sind während der Sommerferien gut vorangeschritten und das Gröbste am Abbruch ist vorbei. Somit sollte sich der Baulärm für die Schulkinder und die Lehrer nach Schulbeginn Mitte August in Grenzen halten.

Dort, wo im Frühling noch Kinder während der Pause Fussball spielten, wird bald nur noch eine riesige Baugrube zu sehen sein.

Wir laden Sie ein, den Baufortschritt auf der Internetseite der Einwohnergemeinde mitzuverfolgen. Unter der Rubrik «Neubau Derendingen Mitte» sind zwei Links zu unseren beiden Baustellenkameras aufgeschaltet. Hier können Sie aus zwei verschiedenen Perspektiven das Geschehen auf der Baustelle beobachten. Probieren Sie es aus!

Für Auskünfte zum Neubau oder zum Baustellenbetrieb, steht Ihnen Herr Roger Spichiger (roger.spichiger@derendingen.ch, 032 682 32 18) als Kommunikationsverantwortlicher der Baukommission Derendingen Mitte gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen nun einen warmen Spätsommer und einen darauffolgend herrlich farbigen Herbst.

Baukommission Derendingen Mitte

Text und Fotos: Roger Spichiger

DEREN DINGEN INFO

EINWOHNERGEMEINDE Vermischtes

DEREND!NGEN SENE



Älter werden in Derendingen

Lebensqualität für alle Generationen ist uns in unserer Gemeinde wichtig.

Aus diesem Grund organisiert die Einwohnergemeinde Derendingen, zusammen mit der Pro Senectute Kanton Solothurn, einen interessanten Anlass für die Einwohnerinnen und Einwohner ab 65 Jahren.

Der Anlass findet statt am:

Mittwoch, 29. November 2017 um 14.00 Uhr im Saalbau Bad in Derendingen

Alle über 65-Jährigen werden zu einem späteren Zeitpunkt eine persönliche und detaillierte Einladung erhalten.

Reservieren Sie sich den 29. November 2017.

Wir freuen uns auf Sie!

Einwohnergemeinde Derendingen Kuno Tschumi, Gemeindepräsident

Pro Senectute Kanton Solothurn Ida Boos, Geschäftsleiterin

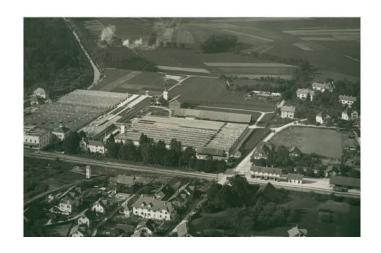
Führung durch Derendingen

Am Mittwoch, 23. August 2017, organisierten Erich Gasche und Bernd Kupferschmid eine Führung durch die Gemeinde. Eine Reise in die alten Zeiten, zur Emmenhofspinnerei, der Kammgarn und zum Elsässli.

Punkt 19.00 Uhr konnten wir 43 Teilnehmende begrüssen. Wir teilten uns in zwei Gruppen auf und besuchten die verschiedenen industriellen Gebäude und hörten uns ihre Geschichte an. Auch durften wir die neu revidierte Turbine im Emmenhof besichti-

Vielen Dank an den Besitzer, Herr Planzer, der dies ermöglichte. Nach ca. zwei Stunden durften wir dann ins Blockhaus der Bürgergemeinde, wo ein üppiges Apéro bereit stand, welches die Bürgergemeinde spendierte.

Wir hoffen, auch nächstes Jahr wieder so viele Interessierte begrüssen zu dürfen.



Musikgesellschaft Derendingen

42. Kirchenkonzert Sonntag, 17. Dezember 2017, um 18 Uhr in der reformierten Kirche

Weihnachtsklänge im Dorf Dienstag, 19. Dezember 2017, 18 Uhr Kita Haus Viva, anschliessend von 19.00 bis 20.30 Uhr Ständchen in den Quartieren

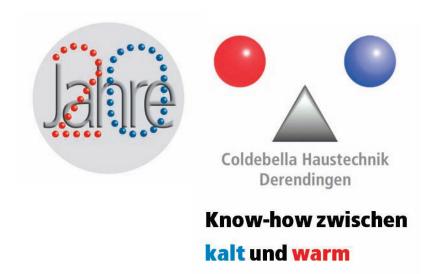




Haus an der Luzernstrasse

Coldebella Haustechnik – 20 Jahre jung

Gegründet wurde die Haustechnikfirma von Andreas und Marlies Coldebella am 1. Januar 1997. Das erste Domizil war an der Kanalgasse 9 in Derendingen.



Im März 1999 wurde der Kauf der Liegenschaft an der Luzernstrasse 31 möglich und die Werkstatt, wie auch das Büro und die Wohnung konnten im gleichen Gebäude bezogen werden.

Die Kompetenz der Coldebella Haustechnik ist vor allem die Sanitär- und Heizungsinstallation, sowohl im Umbau-, und Renovations- als auch im Neubaubereich.

Durch die enge Zusammenarbeit der Firma Coldebella Haustechnik mit anderen lokalen Handwerkern besteht bei den Badezimmer- und Heizungssanierungen ein grosser Vorteil für Bauherrschaften und Auftraggeber.

Somit hat die Bauherrschaft einen Ansprechpartner, der für die Koordination und die termingerechte Ausführung





Marlies und Andreas Coldebella

garantiert. Mit Stolz darf die Firma seit Jahren auf eine tolle Stammkundschaft zählen.

Ein weiteres Standbein der jungen Firma ist der Werkleitungsbau. Als konzessioniertes Unternehmen führt sie für öffentliche und private Bauherrschaften in Derendingen verschiedene Aufträge aus: Erschliessung der Liegenschaften mit Wasser, Reparaturen von Leitungsbrüchen sowie der Ersatz- und Neubau von Wasserleitungen.

Auch Reparatur- und Unterhaltsarbeiten an den Sanitärund Heizungsanlagen jeder Art sind im Angebot und werden professionell ausgeführt.

Im kleinen Unternehmen sind neben Andreas und Marlies Coldebella ein Mitarbeiter und ein Lehrling tätig.

Seit Anbeginn bildet die Firma Coldebella Haustechnik Lehrlinge aus. Es ist ihr ein ganz grosses Anliegen Lernende auszubilden und ihnen die Begeisterung und das Know-how für den vielseitigen und tollen Beruf zu vermitteln.

Die Begeisterung für den Sanitärberuf liegt in der Familie. Marlies Coldebella hat den «Sanitärvirus» bereits in die Wiege gelegt bekommen und die Tochter Flavia Coldebella ist in der Ausbildung zur Gebäudetechnikplanerin Sanitär.



Die Inhaber sind auch im regionalen und kantonalen Berufsverband aktiv. Andreas Coldebella ist Präsident des Regionalen Gebäudetechnikverbandes Solothurn und Umgebung und Marlies Coldebella führt die Kasse des Kantonalen Gebäudetechnikverbandes suissetec solothurn.



An der geplanten Gwärbi 18 vom Freitag, 08. Juni bis Sonntag, 10. Juni 2018 wird unser Jubiläum gebührend gefeiert. Wir freuen uns jetzt schon, sie an der Gwärbi 18 begrüssen zu können.

Text und Fotos: Heidi Bono



Coldebella Haustechnik

Andreas Coldebella, dipl. Sanitärinstallateur Luzernstrasse 31 4552 Derendingen Tel. 032 682 02 02

a.coldebella@bluewin.ch

- Reparatur-Service
- Sanitäre Anlagen
- Heizungs-Anlagen
- Beratung / Planung



d!ngkultclub

Kultur in Derend!ngen

Vernissage Kunst im Dorf vom 6. August 2017 im Restaurant THARAD

Eröffnungsrede des Gemeindepräsidenten Kuno Tschumi







Während meiner Dienstzeit in der Armee hatte ich eine Zeit lang die Möglichkeit, im Armeestab bei der Durchführung von Kursen über das Kriegsvölkerrecht mitzuwirken. Dabei wurde mir bewusst, wie wichtig die Wahrung der Menschenwürde und der Schutz der Kultur in Kriegen sind. Aber nicht nur in Kriegen, sondern immer und überall. Zerstörte Häuser kann man wiederaufbauen. Bei zerstörten Kulturgegenständen oder Beziehungen ist das oft nicht mehr möglich.

Die Kultur bildet das innerste Lebenselixier des Menschen. Deshalb ist sie auch wichtig für unser Wohlbefinden. Als Gemeinde haben wir einerseits die Aufgabe, für eine

gute Infrastruktur zu sorgen – die Hardware quasi. Aber wir müssen uns andererseits auch um die Kultur kümmern – die Software. Unsere Bevölkerung soll die Möglichkeiten haben, alleine oder gemeinsam zu feiern, zu trauern, Be-

Die Kultur bildet das innerste Lebenselixier des Menschen.

ziehungen zu pflegen usw.

Leider haben vor vier Jahren alle Mitglieder der damaligen Kulturkommission demissioniert. Um die Kultur ist es seither ruhiger geworden.

Die Verwaltung und einige wenige Freiwillige halten die traditionellen Kulturanlässe wie die Chilbi, die Bundesfeier oder den Wintermäret über Wasser. Im Juni 2016 habe ich in DERENDINGEN aktuell zur Mithilfe aufge-

rufen. Rolf Walker, frisch ins Dorf zurückgekehrter Heimweh-Derendinger, hat den Ball aufgenommen. Ein Wort ergab das andere und schauen Sie, welch tolle Sache jetzt entstanden ist

15 Künstler, die alle einen Bezug zu unserem Dorf haben, hat er angefragt und alle haben zugesagt.

Dazu das farbige «Rahmenprogramm» mit Führungen,

KULTUROFFENSIVE ding kult

mit Essen in der Traube, wo die Künstler für uns kochen, mit Konzerten und Lesungen und am 16. September 2017 mit einem grossen Fest im Tharad, wo das alljährliche Tharadfest zusammen mit dem «dingkultfest» zu einem grossen Festanlass «TharadTavolArte» wird.

Welch ein Kultur-Revival! Das freut das Herz eines Gemeindepräsidenten. Ich danke allen, die das möglich gemacht haben. Allen voran Rolf Walker und dem Ding-KultClub, der durch dieses Projekt entstanden ist (siehe Ausgabe Juni 2017) und sich weiter für Kultur im Dorf engagieren wird. Die Mitgliedschaft in diesem tollen Verein ist übrigens für jede§rmann offen. Wir hoffen auf noch mehr Mitglieder.

Herzlichen Dank auch an Frau Brigit Wyss, die uns mit

ihrem ersten offiziellen Auftritt als frisch gewählte Regierungsrätin des Kantons Solothurn beehrt hat. Wir empfinden das als grosse Wertschätzung.

Ein grosses Danke auch allen Künstlern fürs Mitmachen. Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viel Spass beim Betrachten und bei der Besinnung auf das, was den Menschen ausmacht – die Kultur bzw. was sie uns sagen will.

Am 30. September 2017 um 17 Uhr ist die öffentliche Finissage, wiederum im Tharad. Für das anschliessende Essen muss man sich anmelden. Wir sehen uns.

Kuno Tschumi, Gemeindepräsident

Vorstellung Vorstandsmitglieder d!ngkultclub

In dieser Ausgabe Roland Stuber

Mein Name ist Roland Stuber und ich wohne in Derendingen. Ich bin für die Administration und die Finanzen des neu gegründeten d!ngkultclub zuständig.

Ich bin von meinem langjährigen Kollegen Kurt Hostettler und von Rolf Walker angefragt worden, ob ich als Gründungsmitglied dem Club beitreten wolle – gerne habe ich zugesagt.

Mein beruflicher Werdegang ist rasch erzählt: Nach der kaufmännischen Lehre in einem Treuhandbüro war ich über 30 Jahre lang bei verschiedenen Krankenkassen tätig, zuletzt als Agenturleiter einer kleineren Krankenversicherung. Sollten Sie also Fragen in Krankenkassen-Anliegen haben – ich helfe Ihnen gerne (siehe Inserat im Programm – Beilage in **Derend!ngen aktuell** Juni 2017).

Ich fotografiere viel und gerne. Tolle und schöne Momente im Bild festhalten zu können sind doch Ziele jedes ambitionierten Hobbyfotografen. Um dies noch besser tun zu können, wurde ich Mitglied des schweizweit sehr erfolgreichen Fotoklub Solothurn.



Wenn auch Sie vielleicht etwas mehr betreffend des Fotografierens wissen wollen, ich biete gerne einen entsprechenden Kurs an (siehe Inserat im Programm – Beilage in **Derend!ngen aktuell** Juni 2017).

Mit meiner roten Vespa unterwegs zu sein ist eine weitere Leidenschaft von mir. Auch dies vermittelt mir schöne Momente und gute Gefühle. Das zügige Dahinrollern im Jura – einfach toll.

Ich freue mich, mit anderen dafür tätig zu sein, unserem Dorf schöne Kulturmomente bieten zu können. Damit dies dann auch geschehen kann, benötigen wir ausser tollen Ideen und guten Willen auch weitere Clubmitglieder für den d!ngkultclub.

Benutzen Sie doch einfach die hintere Einschlagseite des Programmes (Beilage in **Derend!ngen aktuell** Juni 2017) und

melden Sie sich damit an. Sie können mich aber auch direkt kontaktieren unter roland.stuber@sunrise.ch oder 079 480 45 20.

Roland Stuber Finanzen / Administration / Fotografie d!ngkultclub www.dingkult.ch







Ref. Pfarramt Derendingen

Bernhard Harnickell, Pfr. Schützenstrasse 5 4552 Derendingen $032\ 682\ 20\ 85$ 079 821 51 21 (für Notfälle) pfarramt.derendingen@ ref-wasseramt.ch

Sozialdiakonie

Therese Utiger, SDM Niesenstrasse 6 4562 Biberist 032 682 17 81 sdm.derendingen@ref-wasseramt.ch www.ref-wasseramt.ch

Kinderweihnacht 2017

Wo Himmel und Erde sich berühren

Das Team von «Fiire mit Chlii und Gross» lädt Kinder und Erwachsene zu drei erlebnisreichen Nachmittagen im Advent ein. Singen, Geschichten hören, spielen, basteln und Zvieri essen.

Am Sonntag, dem 3. 12. 2017, gestalten wir gemeinsam eine Feier. Und endlich, berühren sich Himmel und Erde. Wie ist das wohl möglich?

Wann:

Samstag, 18. 11. 2017, 14.00 – 17.00 Uhr Samstag, 25. 11. 2017, 14.00 – 17.00 Uhr Mittwoch, 29. 11. 2017, 14.00 - 17.00 Uhr Sonntag, 03. 12. 2017, 10.00 Uhr, Feier Wer: Kinder ab Kindergarten, gegen oben keine Altersbegrenzung

Wo: Reformierte Kirche Derendingen Kosten: Der Anlass ist gratis

Anmeldung bis 11. 11. 2017 an:

Therese Utiger, Niesenstrasse 6, 4562 Biberist, utiger.th@bluewin.ch

Stallweihnacht 2017

Wir laden wieder zu einer besinnlichen Stallweihnacht mit einer Geschichte, Alphornklängen, heissem Punsch und Weihnachts-Güetzi ein.

Wann: Sonntag, 10. 12. 2017, 19.00 Uhr

Bauernhof Guggisberg, Biberiststrasse 2

Alphornensemble & Bernhard Harnickell,

D Dräiorgele Luisa

Eine Weihnachtsgeschichte mit Alphorngesang

Die diesjährigen Kirchenkonzerte der Alphorngruppe Laupersdorf stehen ganz im Zeichen der Weihnachtsgeschichte «D Dräiorgele Luisa» des Berner Schriftstellers Alex Kurz und der Erzählerin Therese Utiger aus Biberist. Die Geschichte ist so etwas wie der rote Faden der Veranstaltung. Dieser wird unterbrochen, manchmal untermalt, immer aber als Konsens und im Kontext mit der dargebotenen Musik präsentiert. Es gibt also keine Ansagen im eigentlichen Sinn, vielmehr werden Text und Musik in einem interessanten Wechselspiel dargeboten; die Weihnachtsgeschichte mit der Drehorgel Luisa und Therese Utiger, gepaart mit mehr oder weniger volkstümlichen, urigen, besinnlichen, melancholischen, dann wieder

fröhlichen Kompositionen. Mit dabei sind einige Eigenkompositionen von Peter Baumann. In dieser Konstellation dürfte sich jeder Zwischenapplaus als störend erweisen, weshalb wir uns - deshalb erst recht - auf einen umso grösseren Schlussapplaus freuen. Zur Deckung der Unkosten danken wir Ihnen jetzt schon für die Berücksichtigung unserer Kollekte bei den Ausgängen: «Ganz herzlichen Dank!» Nun wünschen wir Ihnen viel Vergnügen mit unserer Erzählerin Therese Utiger und der köstlichen Weihnachtsgeschichte «D Dräiorgele Luisa» von Alex Kurz, mit den Geschwistern Weber, mit all den aktiven Musizierenden mit Orgeln, Alphörnern und weiteren Instrumenten sowie eine besinnliche Advents- und schliesslich eine fröhliche Weihnachtszeit.

Ihre Alphorngruppe Laupersdorf

Mitwirkende:

Alphorngruppe Laupersdorf, Geschwister Weber Reigoldswil, Therese Utiger Erzählung, Roland Schwab Drehorgel, Matthias Baumann Percussion

Aufführung

Sonntag, 12. 11. 2017 17:00 h Ref. Kirche Derendingen



KIRCHGEMEINDEN

Katholische Pfarrei Herz-Jesu Derendingen





Röm.-kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Derendingen

Kath. Pfarramt Derendingen

Gemeindeleiter Thomas Faas, Pfr. 032 682 21 45 tfaas-kath-kirche-luterbach@ bluewin.ch

Pastoralassistenz

Andrea Allemann 032 682 20 53 a.allemann-herzjesu-derendingen@ bluewin.ch

Hauptstrasse 51 4552 Derendingen 032 682 20 53 kath.pfarramt.derendingen@ bluewin.ch

Gottesdienste & Anlässe

Samstag, 18.45 Uhr 23. 9. 2017; 18. 11. 2017; 9. 12. 2017 Herz-Jesu Freitag 1. Freitag im Monat 08.30 Uhr Rosenkranzgebet 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste der Albanermission 17. 9., 15. 10., 19. 11., 17. 12. 2017 16.00 Uhr.

Sonntag, 24. 9. 2017, 11.00 Uhr Bruder-Klaus-Gedenkgottesdienst

Montag, 25. 9. 2017, 19.00 Uhr Abendimpuls zu Bruder Klaus

Sonntag, 5. 11. 2017, 11.00 Uhr der Russische Chor «Vokalensemble» wird den Gottesdienst mitgestalten.

Sonntag, 12. 11. 2017, 10.00 Uhr Errichtungsfeier des Pastoralraums mit Bischof Felix in der kath. Kirche in Zuchwil.

Sonntag, 26. 11. 2017 Gottesdienst zum Start des Weihnachtsprojekts für Kenyan Children Help

Mittwoch, 29. 11. 2017, 14.00 – 17.00 Uhr Pro-Senectute-Nachmittag, mit dem Thema «älter werden in Derendingen».

Roratefeiern:

05. 12. 2017, 07.00 Uhr für die Erwachsenen 12. 12. 2017, 07.00 Uhr



dingkult Kultur in Derendingen



Saxophonischer Crossover Sonntag, 17.09.2017, 17 Uhr

Jodler-Duett Maya und Albert

Sonntag, 15.10.2017, 17 Uhr

TreCelli

Sonntag, 19. 11. 2017, 17 Uhr

Janos Knobel (Oud/Gitarre) Remo Borner (Perkussion)

Sonntag, 10.12.2017, 17 Uhr

Eintritte frei, Kollekte

www.dingkult.ch

ök. Roratefeier für die SchülerInnen der 4.-6. Klassen

Dienstag, 5. 12. 2017, 17.00 Uhr Aussendungsfeier der Samichläuse in der kath. Kirche.

Mittwoch, 13. 12. 2017, 14.00 Uhr ök. Senioren-Adventsfeier, Aula Mitteldorf

Sonntag, 17. 12. 2017, 19.45 Empfang des Friedenslichtes in der kath. Kirche Derendingen

Firmung 2017

Am 18. Juni 2017 fand die diesjährige Firmung statt. Unter dem Motto: «Ich bin ein lebendiger Stein» feierten alle Firmlinge mit ihren Eltern, Geschwistern, Paten und Familien einen unvergesslichen Tag.



Ein Abend für Männer

Donnerstag, 20.00 Uhr Turnhalle Mitteldorf Derendingen

Bist Du über vierzig? Kannst Du einen Abend ohne Deine Familie auskommen? Dann bist Du bei uns genau richtig! Jeden Donnerstag um 20.00 Uhr werden wir aktiv. Wir stretchen, dehnen, laufen, rennen, spielen, lachen und schwitzen in der Turnhalle Derendingen um unseren Körper im Gleichgewicht und in Schwung zu halten, denn nichts ist schlimmer als Standschäden.



Das weiss jeder der ein Fahrrad, Motorrad oder Auto bei sich rumstehen hat. Immer in Bewegung halten, das ist für diese Vehikel der beste Weg keinen Rost anzusetzen.

Und wie ist das bei uns Männern? Setzen wir nicht auch Rost an? Ein bekanntes Sprichwort besagt; wer rastet, der rostet. Dem Alter angepasste Bewegung versteht sich, kein Spitzensport. Wir helfen Dir dabei, den inneren Schweinehund zu überwinden und etwas für Dich selber zu tun.

Velotour zusammen mit der Frauenturngruppe

Gemeinsam geht es viel leichter. Ein Abend in der Woche mit Gleichgesinnten verbringen, das hat doch was. Der MTV hat zwei ausgewiesene Leiter die sich regelmässig beim STV und SOTV weiterbilden. Somit ist gewährleistet, dass wir nur Gutes tun für unsere Körper.

Natürlich ist der Abend nach dem Duschen noch nicht vorbei. Die verlorene Flüssigkeit muss wieder aufgefüllt werden. Zusammensitzen, News vom Dorf, der näheren und weiteren Umgebung austauschen, das ist auch Training. Der Mensch ist ein Herdentier, er braucht Gleichgesinnte, um sich wohl zu fühlen. Manch guter Typ von einem Turnkollegen kann im Alltag hilfreich sein. Bei einem Bier kann man über alles und jeden diskutieren.

Der MTV bietet auch ein abwechslungsreiches Programm ausserhalb der Turnhalle an. Eintägige Frühlings- und Herbstwanderungen, eine mehrtägige Vereinsreise, Velotouren, Ausflüge und Besichtigungen, einen «Bänzejass» und eine Weihnachtsfeier. Teilnehmen können alle Aktivund Passivmitglieder mit ihren Lebenspartnerinnen und alle Gönnerinnen und Gönner.

All das bietet der Männerturnverein Derendingen. Darum pack Deine Turnschuhe ein und schau bei uns unverbindlich vorbei!

Solltest Du noch Fragen haben, unser Präsident Martin Reinhard gibt gerne Auskunft.

Tel. Privat: 032 682 60 20 Tel. Mobil: 079 929 84 42

E-Mail: reinhard6851@bluewin.ch

Komm vorbei, sei dabei. Mach mit und bleibe fit.

Text und Fotos: Bruno Allemann





75 Jahre und kein bisschen leise

Der Obst- und Gartenbauverein Derendingen und Umgebung stellt sich vor.

Der Verein, der sich am Anfang Obstbauverein Derendingen nannte und nur aus Derendinger Mitgliedern bestand, wurde 1942, während den Wirren des 2. Weltkriegs unter anderen von den Gründungsmitgliedern S. Dübi, E. Dysli, K. Leist, Peter Habegger gegründet.

Der erste Satz im Jahresbericht des Präsidenten an der Generalversammlung 1952 lautet wie folgt:

«Schon sind 7 Jahre seit dem fürchterlichen Weltkrieg hinter uns, aber immer noch haben wir grosse Spannungen unter den Völkern, die ganze Welt leidet darunter, aber wir in der Schweiz können nicht klagen ...»! Der damalige Präsident E. Hadorn hatte dieses Amt über 10 Jahre inne und gehörte ebenfalls zu den Gründungsmitgliedern.

In den vergangenen 75 Jahren hat sich einiges getan:

- Mit ausgebildeten Baumwärtern aus dem Wallierenhof und Oeschberg wurden bis zu 10 Kurse pro Jahr für die Mitglieder abgehalten. Diese Kurse waren sehr beliebt, nahmen jeweils bis zu 30 Personen teil.
- In den 60er Jahren ist der Verein stetig gewachsen. Die Mitgliederzahl umfasste 80 bis 90 «Bäumeler» mit eigenem Garten und Hofstatt. Damals war man schliesslich Selbstversorger!
- Der Zuzug aus den Nachbargemeinden veranlasste den Vorstand an der Generalversammlung 1973, auch den Vereinsnamen zu erweitern. Es entstand der «Obst- und Gartenbauverein Derendingen und Umgebung».
- Um das Vereinsvermögen zu erhöhen wurde in den 60er bis in die frühen 70er-Jahre jeweils ein Lottomatch durchgeführt. Das so erwirtschaftete Geld konnte zu einem Zins – man höre und staune – von 5 % bei der Bank angelegt werden. Die jährlichen Vereinsspesen konnten mit den Bankzinsen gedeckt werden. Tempi passati!
- Aber dann, Ende 1970 wollten die Leute nicht mehr Gärtele. Man kaufte lieber beim Grossverteiler. Die Mitgliederzahlen nahmen stetig ab. An jeder Generalversammlung wurden die Mitglieder aufgerufen, für den Verein zu werben.
- Dann, 42 Jahre nach der Vereinsgründung wurde am 22. Februar 1985 die erste Frau in den Verein aufgenommen! Es dauerte aber noch fast weitere 20 Jahre bis sich eine weitere Dame dazu gesellte.

Heute ist Garten wieder modern. Hat man keinen, bepflanzt man einfach den Balkon. Der heutige, digitalisierte Mensch sehnt sich nach Ruhe, Erholung, «Seelebaumelnlassen», einfach Glücklichsein in und mit der Natur. Nach einem gestressten Arbeitstag noch ein bisschen in der Erde wühlen.

Unser Verein bietet das alles. Wir haben eine bestens ausgebildete Kursleiterin, die unsere Winter- und Frühjahrs-Schnittkurse leitet. Jedermann



ist willkommen. Der Kursnachmittag kostet Fr. 20.—, für Mitglieder ist er sogar kostenlos.

Gelernt werden nicht nur die Schnittformen an Obstbäumen sondern auch wie man Reben, Beeren, Rosen, Sträucher und Stauden in Form hält.

In den Sommer- und Herbstmonaten haben wir ein vielfältiges Programm, das immer wieder verändert und vom Vorstand den Wünschen unserer Mitglieder angepasst wird.

Unsere Termine sind auf der letzten Seite von «Derendingen aktuell» unter «Veranstaltungen» aufgeführt. Für die Kurse treffen wir uns am angegebenen Tag um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz der Raiffeisenbank in Derendingen. Komm einfach mal vorbei und bring Deine Baumschere mit, wir freuen uns auf Deine unverbindliche Teilnahme.

Der Vorstand Obst- und Gartenbauverein Derendingen und Umgebung



Waldprojektwoche mit dem Kindergarten und der Klasse 3b

Am Dienstag, 06. Juni 2017, dem ersten Tag der Projektwoche, waren wir gespannt, was uns diese Woche alles erwarten wird. Um 8.15 Uhr versammelten wir uns beim Schulhaus Oberdorf und wanderten gemeinsam zum Waldplatz des Kindergartens, denn dort sollte für die nächste Woche unser «Schulzimmer» sein.

> Im Wald angekommen, wollte uns Frau Roth ein Waldmärchen erzählen, doch genau dann setzte ein starker Wind ein und es begann zu regnen. So verliessen wir den Wald, da es den Lehrpersonen zu gefährlich erschien bei den sturmartigen Windböen im Wald zu bleiben und liefen zur nahe gelegenen Badi. Da baten wir um Einlass und einen trockenen Platz zum Znüni essen, was uns auch gewährt wurde. Einen grossen Dank nochmals an das Baditeam! In einer Garderobe der Badi assen wir nun unser erstes Znüni dieser Waldprojektwochen. Nicht gerade das, was wir uns vorgestellt hatten, aber es war immerhin trocken.



Znüni in der Badi

Als der Regen aufgehört und der Wind nachgelassen hatte, liefen wir zurück in den Wald. Da wurde dann von einigen Kindern das Wald-WC aufgebaut, andere gruben Löcher damit wir verschiedene Dinge vergraben konnten, um deren Zersetzung zu untersuchen, wieder andere sammelten Feuerholz und suchten Material für ein Waldmandala. Die Kindergartenkinder verabschiedeten sich um 11.15 Uhr und liefen zum Schulhaus zurück.

Die 3. und 6. Klässler folgten 30 Minuten später, da der Regen wieder einsetzte und assen das mitgebrachte Mittagessen im Schulzimmer anstatt im Wald. Anschliessend bauten die 6. Klässler die Insektenstaubsauger. Danach schätzten alle die Zersetzungsdauer der vergrabenen Dinge ein.

Nach einem Monat wird es die erste Kontrolle geben. Was wohl noch sichtbar sein wird? Um 15.05 Uhr endete der erste Projektwochentag und wir hofften auf besseres Wetter für den Mittwoch.

Mittwoch, 07. Juni 2017

Am Mittwochmorgen trafen wir uns wieder beim Schulhaus Oberdorf und wanderten auf dem uns nun schon bekannten Weg zum Waldplatz. Im Wald angekommen, sangen wir das Waldlied und konnten heute das Märchen bei ruhigem Wetter geniessen. Nach der Geschichte haben wir Gruppen gebildet und uns auf drei verschiedene Posten verteilt. Beim ersten Posten machten wir Feuer, stellten Naturfarben her und malten mit diesen. Beim zweiten Posten fingen wir mit dem selber gebauten Insektenstaubsauger Insekten ein, untersuchten sie mit Hilfe der Becherlupen und kategorisierten sie nach Anzahl der Beine. Beim letzten Posten suchten wir Feuerholz und gruben ein grosses Loch um die Bodenschichten anzuschauen. Um halb zwölf spazierten wir gemütlich zum Schulhaus zurück und durften in den Mittag. Am Nachmittag hatten



Märchenstunde im Wald

Donnerstag, 08. Juni 2017

Am Donnerstagmorgen haben wir uns wie die Tage vorher um 8.15 Uhr im Schulhaus Oberdorf versammelt. Wir sind zum Waldplatz gewandert und haben dort im Kreis das Waldmärchen des heutigen Tages gehört, danach hatten wir die Möglichkeit zwischen sechs verschiedenen Workshops zu wählen. Fida und Sayot (zwei Asylsuchende, welche schon die ganze Woche dabei waren) haben bei allen Workshops tatkräftig mitgeholfen. Wir konnten Blumentattoos machen, Zwerge und Tonskulpturen bauen, Waldhütten errichten, schnitzen, Feuer machen und kochen als Workshop wählen. Es hat Spass gemacht. Unsere Köchinnen und Köche haben Älplermakkaroni mit Apfelmus und Gemüsesticks mit Dipsaucen zubereitet und wir haben alle zusammen im Wald gegessen. Zum Dessert gab es ein tolles Kuchenbuffet mit den verschiedensten Sorten.



Feuer machen

Nach dem Dessert sind die Kindergartenkinder von ihren Eltern abgeholt worden und die Schulkinder haben ein Waldspiel namens «Erdwespe» gespielt.

Später gingen die Mädchen zurück zum Schulhaus, um die Kochtöpfe und anderes Material zu waschen. Die Knaben blieben noch im Wald und bauten an der Hütte weiter, die am Morgen Herr Sager mit einigen Kindern aufgebaut hat. Um 15.05 Uhr waren alle wieder zurück beim Schulhaus und gingen nach Hause mit dem Wissen, dass sich die meisten später wiedersehen würden.

Übernachtung vom 08. Juni 2017 auf den 09. Juni 2017

Ein Teil der 3. Klasse und die ganze 6. Klasse trafen sich um 18.30 Uhr mit schwerem Gepäck auf dem Schulhausplatz. Als wir im Wald ankamen, bauten alle ihre Zelte auf und richteten sich ein. Danach gab es ein leckeres Dessertbuffet mit einer riesigen Auswahl an Kuchen. Als die Dämmerung einschlug, machten wir ein wunderschönes, grosses Lagerfeuer. Als sich dann einige langsam ins Zelt zurückzogen, spielten die noch wachgebliebenen eine Runde Gämsch oder sassen am Lagerfeuer und erzählten

sich Witze. Um 22.30 Uhr schickten die Lehrpersonen alle in ihr Zelt wo noch etwas geflüstert werden durfte. Die Nacht war unheimlich, denn immer wieder hörten wir unbekannte und seltsame Geräusche, doch irgendeinmal schliefen alle.

Als wir um 6.45 Uhr alle aufgestanden waren, gab es um 7.00 Uhr ein leckeres Frühstücksbuffet mit Zopf, Gipfeli, Porridge, Nutella, Konfi, frischen Erdbeeren...

Nach dem Frühstück bauten alle die Zelte ab und luden das Übernachtungsmaterial in den Bus von Frau Sager.

Freitag, 9. Juni 2017

Als alle Kindergartenkinder und die fehlenden 3. Klässler im Wald angekommen waren, haben wir das letzte Waldmärchen gehört und zum letzten Mal unsere Waldlieder gesungen. Die Lehrerinnen haben danach drei Gruppen gebildet und wir haben Spiele gespielt, aufgeräumt, ein Naturmandala gelegt und das Tor zur Feuerstelle verziert. So verging auch der letzte Waldprojekttag wie im Flug und es war schon bald Zeit für den Heimweg. Im Schulhaus wartete bereits unser Gepäck und wir durften nach Hause gehen, die einen etwas müde vom wenigen Schlafen.



K!DZ DEREND!NGEN WIR SIND GESTARTET

Am 16. August 2017 nahm der Verein K DZ DE-REND NGEN seinen Betrieb auf und blickt heute auf einen erfolgreichen Start zurück. Das motivierte Team begrüsste zahlreiche Kinder und Jugendliche in den tollen Räumlichkeiten, die neugierig die Umgebung und deren Möglichkeiten erkundeten. Zufriedene Schüler und Kindergesichter ganz nach dem Wunsch des K DZ-Teams.

Verein KIDZ DERENDINGEN Jenny Kramer Steinmattstrasse 15 4552 Derendingen info@kidz-derendingen.ch www.kidz-derendingen.ch



V E R A N S T A L T U N G S K A L E N D E R

| Oktober | | | | |
|----------|--|--|--|--|
| 01. 10. | Samariterverein: Vereinsreise | | | |
| 05. 10. | FGD: Spiel- und Plaudernachmittag / MTV: Ferienprogramm mit Partnerin und Gönner/in | | | |
| 08. 10. | Natur- und Vogelschutzverein: Internationaler Zugvogeltag Bleichenberg | | | |
| 15. 10. | MTV: Schlusswanderung mit Partnerin und Gönner/in | | | |
| 19. 10. | Satus: Vereinsversammlung | | | |
| 22. 10. | Naturfreunde: Morgenessen | | | |
| 23. 10. | Samariterverein: Blutspenden | | | |
| 25. 10. | ök. Seniorennachmittag / Samariter: Übung «Gut gelagert» | | | |
| 28. 10. | FGD: Anmeldeschluss Dorf-Adväntskaländer / MGD: Lottomatch / Ref.: Kirchennacht | | | |
| 29. 10. | MGD: Lottomatch / Ref.: Kirchennacht | | | |
| November | | | | |
| 02.11. | FGD: Spiel- und Plaudernachmittag / FGD: Palliative Care | | | |
| 03.11. | FTG: Bänzejass und Gesellschaftsspiele | | | |
| 04. 11. | Obst- und Gartenbauverein: Schnittkurs / Jodlerklub Zytröseli: Abendunterhaltung | | | |
| 05. 11. | Ref. & MGD: Reformationssonntag | | | |
| 08. 11. | FGD: Rathaus, Solothurn / Jodlerklub Zytröseli: Abendunterhaltung | | | |
| 10.11. | Schulhaus Steinmatt: Erzählnacht | | | |
| 11.11. | Help: Übung | | | |
| 12.11. | Derendingen aktuell: Redaktionsschluss | | | |
| 14.11. | Vereinskonvent: Generalversammlung | | | |
| 17.11. | MTV: Benzenjass | | | |
| 18. 11. | Obst- und Gartenbauverein: Schnittkurs / Ref.: Kinderweihnacht – 1. Treffen | | | |
| 22.11. | FGD: Frouezmorge | | | |
| 24. 11. | CVP: Bänzejass / FGD: Adventseinstimmung | | | |
| 25. 11. | Ref.: Kinderweihnacht – 2. Treffen / Satus: Abendunterhaltung | | | |
| 29. 11. | Ref.: Kinderweihnacht – 3. Treffen / Samariter: Übung «Küchenfallen» | | | |
| Dezember | | | | |
| 01. 12. | Satus: Benzenjass | | | |
| 02. 12. | Obst- und Gartenbauverein: Schnittkurs / Natur- und Vogelschutzverein: Chlausenhöck / Jodlerklub Zytröseli: Lottomatch | | | |
| 03. 12. | Jodlerklub Zytröseli: Lottomatch / Ref.: Kinderweihnacht | | | |
| 04. 12. | Gemeindeversammlung | | | |
| 05. 12. | Kath.: Rorate / FTG: Chlausehöck | | | |
| 07. 12. | FGD: Spiel- und Plaudernachmittag | | | |
| 08. 12. | FGD: Bänzejass / Samariter: Chlausenhöck / Satus: Chlausenhöck | | | |
| 09.12. | MTV: Weihnachtsfeier mit Partnerin und Gönner/in | | | |
| 13. 12. | Frouezmorge / ök. Senioren-Adventsfeier | | | |
| 16. 12. | Naturfreunde: Weihnachtsfeier | | | |
| 17. 12. | Musikgesellschaft Derendingen MGD: 42. Kirchenkonzert ref. Kirche | | | |
| 19. 12. | Musikgesellschaft Derendingen MGD: Weihnachtsklänge im Dorf | | | |
| 20. 12. | FGD: Adventsbummel durch Solothurns Gassen | | | |